



Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

► **Kirchenvorstandswahl**
Seite 5

► **Aktiv gegen Missbrauch**
Seite 6

► **Sommer-Rückblick**
Seiten 24 bis 35





Angemerkt.....	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober	5
Aktiv gegen Missbrauch.....	6
Gottesdienst (neu) entdecken	9
Veranstaltungen	11
Eltern-Kind-Seite.....	14
Kinder- und Jugendarbeit.....	16
Anfangs- und Begrüßungsgottesdienste	17
KiGo-Tag „Musik tut gut!“	18
Gottesdienste für Kinder	19
Erntedankfest	20
Gottesdienste in Moosbach.....	20
Gottesdienste in Feucht	21
Gruppen und Kreise	22
Sommer-Rückblick	24
Diakonische Angebote.....	36
Freud und Leid	38
Unsere Kindertagesstätten	39
So erreichen Sie uns.....	40

Redaktionsschluss für Oktober

2. September 2024

Redaktionsschluss für November

7. Oktober 2024

Gemeindebriefeinlegen

25. September 2024, 15:00 Uhr

Abholung für Austräger ab 17:00 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt

Telefon: 09128 3395

E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128 3395

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:

Vanessa Grießhammer · Susanne Klier · Jutta Meier ·

Roland Thie · Claudia Windisch

Gesamtherstellung: Grafex · [gutedrucke.de](https://www.gutedrucke.de)

Auflage: 3.400

Fotos: Gottesdienstinstitut KiGo, <https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de>, www.gepa.de, Uli Gu-

tekunst, Verlag Ernst Kaufmann und, soweit nicht

anders angegeben, privat.

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

Liebe Leserinnen und Leser,



noch ist September und die Schulkinder haben Ferien. An die langen Sommerferien werden wir uns alle noch erinnern können, und ich hoffe, dass sie für die meisten von Ihnen, wie für mich, eine sorglose Zeit waren. Sechs Wochen erschienen mir unendlich lang; keine schulischen Verpflichtungen wie frühes Aufstehen, Lernen, Prüfungen oder Schulaufgaben. Politik und Arbeitswelt waren in jungen Jahren kein Thema.

Wie sieht es heute aus? Wir haben keine Sommerferien mehr, sondern im besten Fall drei Wochen Urlaub. Diese sind meist hart erarbeitet, Dinge müssen vorher noch fertig werden, Sachen gepackt, das Haus versorgt und eventuell Eltern oder Verwandte betreut sein. Und auch im Urlaub kommt es vor, dass man endlich Zeit hat, sich zu streiten oder die Kinder unzufrieden sind, weil sie woanders hin wollen. Hinzu kommen die welt- und umweltpolitischen Nachrichten, die uns täglich begleiten und in der Regel keinen Grund zur Freude, sondern eher zu großer Sorge geben.

STOPP!

„Darum sage ich euch: Sorgt euch nicht um euer Leben, was ihr essen und trinken sollt, noch um euren Leib, was ihr anziehen sollt. Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als die Kleidung? ... Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen. Darum sorgt nicht für morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen. Jeder Tag hat genug an seiner eigenen Plage.“ (Matthäus 6,25-34)

Aber wie soll das gehen? Es steht nicht da, dass ich nichts tun soll, sondern nur, dass ich mich nicht sorgen soll. Im Philipperbrief lesen wir: „Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden.“ (Philipper 4,6)

Für meinen Urlaub habe ich mir vorgenommen, das zu probieren. Keine Zeitung lesen oder Nachrichten hören. An den großen Dingen kann ich wahrscheinlich eh nichts ändern, vor allem nicht in den zwei Wochen. Und ich habe große Zuversicht, dass Gott für uns sorgt und uns in unseren täglichen Bedürfnissen beisteht. Versuchen wir doch mal ein paar Tage unbeschwert und ohne Sorgen zu leben – und das geht bestimmt auch, wenn man zu Hause bleibt.

Mit herzlichen Grüßen und noch einen schönen Sommer!

Martin Pudelko

In der Juli-Sitzung des Kirchenvorstands berichtete Diakonin Jutta Meier aus der Arbeitsgruppe **Schutzkonzept**, die im Auftrag des Kirchenvorstands die Federführung übernommen hat für die Erstellung eines Schutzkonzepts für unsere Kirchengemeinde. In den Gemeindehäusern soll eine Risikoanalyse gemacht werden, um zu sehen, was es braucht, dass sich alle Menschen, die sich in den Häusern aufhalten, sicher fühlen, und jeder Art von Übergriffen vorgebeugt werden kann. Am 12.09.2024 wird ein Informationsabend stattfinden für die Verantwortlichen aus den Gruppen und Kreisen, bei dem die Thematik vorgestellt und die Mitarbeitenden sensibel in das Thema mitgenommen werden sollen. Auch soll eine Schulung „Prävention sexualisierter Gewalt“ angeboten werden.

Pfarrerin Barbara Thie und Simone Marder berichteten aus dem regionalen Gottesdienstausschuss, der **regionale Gottesdienste** festgelegt hat: 29.12.24 Waldweihnacht in Feucht, 02.03.25 Gottesdienst in der Region in Winkelhaid, 24.05.25 Tauffest im Freibad Feuchtsia, 29.05.25 Himmelfahrtsgottesdienst zum Jahresfest in Rummelsberg, 07.09.25 Gottesdienst in der Region in Schwarzenbruck.

Trotz oder wegen der Aufregung um das Läuten bei der Fußball-Europameisterschaft schließt sich der Kirchenvorstand dem Vorschlag der Glockensachverständigen an, eine vierte, ca. 125 kg schwere **Taufglocke** für das Geläut der Jakobskirche anzuschaffen. Die Kosten von ca. 20.000 Euro sollen über Spenden und Sponsoring eingeworben werden.

Im **Haus für Kinder Jakobs Turm** war es nötig, neu über die Leitung zu entscheiden: Sabine Rummel, Leitung des Ernestine-Melzer-Hauses für Kinder, soll für die Dauer der Elternzeit von Daniela Meier zusätzlich die Leitung der Einrichtung übernehmen, Kristina Plaschke wird mit der kommissarischen stellvertretenden Leitung des Hauses beauftragt.

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands findet am Mittwoch, dem 18.09.2024 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße statt.

ROLAND STROBEL

Meisterbetrieb



Spenglerei:
Ausführung sämtlicher Verblechungen an Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur für Betondachsteine und Tonziegel

**Garagendachsanierung • Balkonsanierung
Trapezblechdächer**

Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht

Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!



Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung
HU/AU/TÜV
Oldtimerreparatur
Fahrzeugverkauf
Reifenservice & Einlagerung
Hol- und Bringservice
Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG
Bogenstraße 31
90537 Feucht
Tel. 0 91 28 / 77 50
Fax 0 91 28 / 1 46 54
www.renaultfischer.de
HansFischerKG@web.de

Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober

So wird gewählt

Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren, die am

► **20. Oktober 2024**

der Kirchengemeinde angehören, seit drei Monaten in der Kirchengemeinde wohnen und in die Wählerliste eingetragen sind. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab 14 Jahren.

Sie werden angeschrieben

Bis

► **Ende September 2024**

erhalten Sie eine Wahlbenachrichtigung mit allen Informationen und Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl im Wahllokal vor Ort.

Wichtig: Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, könnte das daran liegen, dass Sie erst kurz vor der Wahl in die neue Gemeinde gezogen sind. Bitte dann im Pfarramt nachfragen, ob Sie bereits in der Wählerliste stehen, oder ggf. aufgenommen werden müssen. Für die Wahlberechtigung muss der Wohnsitz seit mindestens drei Monaten – also seit dem 20. Juli 2024 – in der Gemeinde sein.

Wen wählen?

Die Wahlen für den Kirchenvorstand sind Personenwahlen. Auf dem Stimmzettel sind 16 Kandidatinnen und Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet. Bitte kreuzen sie maximal acht Namen an.



Der Stimmzettel wird ungültig, wenn:

- mehr als acht Namen angekreuzt sind (weniger sind möglich)
- bei einem Namen mehr als ein Kreuz gemacht wurde
- handschriftlich auf dem Stimmzettel etwas vermerkt wurde
- die Stimmabgabe nicht eindeutig ist.

Die Wahl ist geheim.

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen wir Ihnen im nächsten Gemeindebrief und auf unserer Homepage vor.

Der neue Kirchenvorstand, der dann aus den Pfarrerrinnen und Pfarrern, den gewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern und drei berufenen Personen besteht, wird am

► **1. Advent, dem 1. Dezember 2024,**
im Gottesdienst eingeführt.

Ansprechpersonen vom Dekanat Altdorf und seinen Diensten



Sara Neidhardt



09187/9674076



sara.neidhardt@elkb.de

Stefan Schurkus



0170/6129690



troikus@freenet.de

**Unser Grundsatz:
Wir sind auf der Seite der Betroffenen!**

Was machen wir?

- Wir sind für alle da, die eine belastende Grenzverletzung oder einen sexuellen Übergriff erlebt haben.
- Wir hören zu, schenken Glauben, unterstützen und helfen weiter.
- Wir stehen in Kontakt mit vielen Fachberatungsstellen.

**Weitere Informationen und
Anlaufstellen auf unserer
Homepage:**



www.dekanat-aldorf.de

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



St. Jakob – ein sicherer Ort!?

Info-Abend für Verantwortliche aus Gruppen und Kreisen

Unsere Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern soll als ein sicherer Ort erfahren werden, an dem uns anvertraute Menschen ihren Glauben leben und Gemeinschaft gestalten können. Doch es gibt – wie Sie wissen – auch Menschen, die durch Mitarbeitende unserer Kirche zutiefst verletzt wurden. Als Konsequenz daraus müssen wir alles dafür tun, damit in unserer Kirchengemeinde Geborgenheit und Schutz empfunden und gefunden werden kann. Für dieses Ziel setzen wir uns im Auftrag des Kirchenvorstands von St. Jakob ein und kommen dem Präventionsgesetz, dem Rahmenschutzkonzept und dem Auftrag der Landeskirche nach, ein Schutzkonzept zur Prävention von sexualisierter Gewalt für unsere Kirchengemeinde zu erstellen. Wir, das sind die Mitglieder der AG Schutzkonzept: Kerstin Morgenstern (Ehrenamtliche, Kirchenvorsteherin, Verantwortliche für das „Adventsfenster“), Sebastian Raum (Kirchenvorsteher, Ehrenamtlicher, Evangelische Jugend Feucht, Evangelische Jugend Dekanat Altdorf), und ich, Diakonin Jutta Meier.

Um das Konzept erstellen zu können gilt es, alle Menschen in der Kirchengemeinde einzubeziehen. Wir tun dies zunächst auf der Ebene der neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die, eine Gruppe oder einen Kreis leiten, organisieren oder koordinieren. Sie sind damit wichtig, um die ersten Schritte für die Erarbeitung des Schutzkonzepts gehen zu können. Ohne Ihre Beteiligung bleibt es theoretisch und ohne Wirkung. Parallel läuft dieser Prozess auch auf Seiten der Hauptamtlichen an.



Deshalb laden wir Sie hiermit zu einem gemeinsamen Abend ein,

- ▶ am Donnerstag, 12. September
18:30 bis 21:00 Uhr,
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6,
im Saal im Erdgeschoss.

An diesem Abend erhalten alle grundlegende Informationen zum Thema und dazu, welchen wichtigen Beitrag Sie mit unserer Unterstützung leisten können, um eine erste Analyse Ihrer Gruppe oder Ihres Kreises durchführen zu können. Wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen, dass unsere Kirche als ein Ort des Glaubens, der Gemeinschaft und gleichzeitig der Geborgenheit und des Schutzes erfahrbar wird.

Jutta Meier

Für Interessierte bietet die Website der Fachstelle der bayerischen Landeskirche „Aktiv gegen Missbrauch“ diverse Materialien an: www.aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de



Aufbruch wagen – ökumenische Pilgertour von Roßtal nach Heilsbronn

► **Samstag, 14. September, 8:15 Uhr**
Treffpunkt Bahnhof Altdorf

Gemeinsam wollen wir aufbrechen; uns auf neue Wege einlassen und unserem Leben auf die Spur kommen. Wir folgen dabei dem ca. 16 Kilometer langen Pilgerweg von Roßtal nach Heilsbronn und lassen uns anregen von Impulsen, gemeinsamen Gesprächen und Zeiten des Schweigens.

Kooperation: Kath. Kirchenstiftung Heiligste Dreifaltigkeit Altdorf, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altdorf

Referentinnen: Pfarrerin Barbara Overmann, Pilgerbegleiterin und Diakonin Annette Scherer

Teilnahmegebühr: 5 Euro (wird vor Ort eingesammelt). Anmeldung: bis 9. September an annette.scherer@elkb.de oder an altdorf@bistum-eichstaett.de

Literaturkreis:

In Büchern das Leben lesen

► **Dienstag, 17. September, 19:00 Uhr**
Buchhandlung Lilliput Altdorf

Anhand von aktuellen Romanen über die großen Fragen des Lebens ins Gespräch kommen.

Lesung und Austausch mittels Impulsfragen zum Buch „Die Mitternachtsbibliothek“ von Matt Haig. Kooperation: Buchhandlung Lilliput Altdorf

Referentinnen: Dörte Hamann, Buchhändlerin und Diakonin Annette Scherer

Anmeldung: bis 13. September an buchhandlung@lilliput.biz

(Gem)Einsam durchs Alter?! – Einsamkeit entgegenwirken

► **Mittwoch, 25. September, 18:00 Uhr**
Evang. Haus am Schloßplatz 5, Altdorf

Einsamkeit ist ein vielschichtiges Phänomen und betrifft alle Altersgruppen in jeder Lebenssituation. Erfahren Sie mehr über die zentralen Begriffe der Einsamkeitsforschung sowie den Zusammenhang von Einsamkeit und deren gesundheitlichen Auswirkungen. Lernen Sie die geeignete Infrastruktur und hilfreiche Maßnahmen kennen, um Einsamkeit vorzubeugen oder zu lindern.

Kooperation: AlFa – Altdorfer Freiwilligenagentur e. V., Gemeinde-Diakonieverein Altdorf b. Nürnberg e. V., Caritas-Krankenpflegeverein Altdorf

Referentin: Katharina Götz, Gerontologin M. Sc., Gerontopsychiatrische Fachkoordination (GeFa) Mittelfranken

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ebw-nah.de und bei Annette Scherer

annette.scherer@elkb.de · 0170 9881604

**Bestattungen
Rohr**

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

☎ (0 91 28) 1 21 45
Zeidlersiedlung 31, Feucht

Entdeckungsreise-Gottesdienst: Gottesdienst (neu) entdecken



Die Urlaubszeit ist (für die meisten) vorbei. Sie hat viele neue Eindrücke gebracht. Nicht wenige haben beeindruckende Kirchen besucht: himmelstürmende Gotik oder überbordender Barock hat sie in ihren Bann gezogen. Unsere Jakobskirche will sich nicht mit diesen historischen Kunstwerken messen, aber sie hat auch ihren Reiz und vor allem - in ihr findet regelmäßig auch das statt, wofür letztlich alle diese Kirchen errichtet wurden: Gottesdienst, in dem der Alltag heilsam unterbrochen wird, wir Ruhe finden können, Gott loben und auf seine Stimme hören, um getrost und gesegnet weiterzuziehen.

Es gibt Schätze zu entdecken – aber manchmal ist das nicht so leicht. Manche Teile im Sonntagsgottesdienst sind gewöhnungsbedürftig und können dazu führen, dass man sich unsicher oder gar unwohl fühlt.

Weil das eigentlich schade ist, laden wir am

► **15. September, 10 Uhr**

zu einem Gottesdienst ein, der Schritt für Schritt hilft, den Ablauf besser zu verstehen und Verhaltenssicherheit zu gewinnen.

Auch auf Menschen, denen der Ablauf vertraut ist, warten Entdeckungen, alt Bekanntes in neuem Licht zu sehen.

Es lohnt sich, am 15. September miteinander auf diese „Entdeckungsreise Gottesdienst“ zu gehen.

Pfarrerin Barbara Thie

Neue Seifen aus Thailand

Neu im Sommer 2024 sind die veganen und handgemachten Gesichtsseifen, die in der Manufaktur SOAP-n-SCENT in Chiang Mai, Thailand hergestellt werden.

Diese wurden am Anfang nur auf dem Markt des Ortes verkauft. Inzwischen ist aus dem „Ein-Frau-Betrieb“ eine Manufaktur mit 32 Mitarbeiter*innen entstanden, davon sind mehr als die Hälfte der Beschäftigten Frauen.

Die Zahlung des nationalen Mindestlohnes ist für das Unternehmen selbstverständlich. Thailand ist eines der wenigen Länder, in dem der Lohn so kalkuliert ist, dass er für die Deckung der Lebenshaltungskosten ausreicht.

Die Seifenstücke werden von Hand geschnitten, gewogen und verpackt. Dadurch sind zusätzliche Arbeitsplätze entstanden. SOAP-n-SCENT wurde in Thailand für die vorbildlichen Arbeitsbedingungen ausgezeichnet. Auch das soziale Engagement außerhalb der Manufaktur ist selbstverständlich.

Besonderheiten in Kürze:

- Handwerklich hergestellt und im Ursprungsland attraktiv verpackt
- Hergestellt im schonenden Kaltverseifungsverfahren
- Aus natürlichen Pflanzenölen und mit ätherischen Ölen parfümiert
- Ohne Palmöl
- Dermatologisch getestet
- Pflegt Hände, Körper und Haare schon beim Waschen
- Alternative zu Flüssigseife, Duschgels, Shampoos und Spülmittel
- Papierverpackung spart Plastikverpackungen ein



Im Angebot:

Gesichtsseifen für trockene, normale und sensible Haut, Handseifen, Duschseifen, Haar-seifen

Dazu passend:

Seifenschalen aus Keramik, Waschhand-schuhe und Peeling-Kissen aus Hanf , Luffa-Schwämme

Ihr Fairer Jakob-Team

Kirchliche Partnerschaft mit Gemeinden in Tansania zwischen kolonialer Tradition und Gleichberechtigung

- ▶ **Workshop am Donnerstag, 26. September um 19:30 Uhr**
im Gemeindehaus in Leinburg, Marktplatz 8 - 12, 91227 Leinburg

Unsere Gemeinden haben partnerschaftliche Beziehungen zu Gemeinden im tansanischen Karatu. Das Verhältnis soll dabei auf Augenhöhe sein. Die Partner*innen des Nordens teilen Privilegien, Macht und Geld; die Partner*innen des Südens sind emanzipiert und bestimmen, was Bedarfe sind. Strukturelle Muster, die über Jahrzehnte eingeübt sind. Doch wie gehen wir verantwortungsvoll damit um?

Referentin: Susann Küster-Karugia, stv. Direktorin des Leipziger Missionswerks.

Eintritt frei, Spenden für die Partnerschaftsarbeit mit Karatu willkommen.

Es lädt ein der Partnerschaftsausschuss des Dekanates Altdorf zusammen mit dem Erwachsenenbildungswerk NAH.



Im Rahmen der Fairen Woche 2024 laden wir Sie unter dem Motto: „Verlängern Sie Ihren Urlaub mit Wellness-Tees von Gepa“ zur Fairen Teepause ein:



- ▶ **Freitag 13.09. und 20.09.24**
jeweils von 11 bis 17 Uhr und
- ▶ **Samstag 14.09. und 21.09.24**
jeweils von 10 bis 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Team des Fairen Jakob

DER FAIRE JAKOB

•Weltladen Feucht•

<p>Öffnungszeiten:</p> <p>Montag 14:00 - 18:00 Uhr Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 - 18:00 Uhr Mittwoch 10:00 - 14:00 Uhr Samstag 9:30 - 13:00 Uhr</p>	<p>DER FAIRE JAKOB Weltladen Feucht Hauptstraße 18 • 90537 Feucht Tel. 09128 7391675 weltladen.stjakob-feucht@elkb.de www.st-jakob-feucht.de</p>
--	--

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel!

Der Faire Jakob Feucht fairer_jakob

Basar rund ums Kind

Organisiert vom Elternbeirat



- ▶ Sonntag, 15.09.2024, 10 bis 12 Uhr
Ernestine-Melzer-Haus für Kinder
Tannensteig 1

Informationen für Verkäufer*innen:

Gebühren:

14 € ohne Kuchen

9 € mit Kuchen

3 € Kleiderständer (Bitte selber mitbringen)

Tischreservierung unter:

basar-ernestine-melzer-haus@web.de

Natürlich gibt es auch wieder leckeren Kaffee und Kuchen.

Der Erlös geht zu 100 % in die Kitakasse unserer Kinder.

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür



für alle Kinder, Eltern und Interessierten

- ▶ am Samstag, den 28.09.2024
9 bis 11 Uhr
in der Altdorfer Straße 51

Erkunden Sie die neuen Räumlichkeiten, gewinnen Sie einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit und lernen Sie unsere Mitarbeiter*innen kennen.

Madam Eve
Schmuckdesign
Individuelle Entwürfe
Reparatur
**EVELINE
GRAF**
Tel.
09128 - 2843
Lerchenstr. 20
90537 Feucht

SPOTLIGHT FÜR SCHÖNEN SCHMUCK

www.madamove.de
info@madamove.de

**Kundendienst
und Reparatur
für PKW's
aller Fabrikate**

AUTOHAUS GRAF
Schwabacher Straße 40
Feucht, ☎ 09128/5555

Neustadt-Aisch - traditionsreiche Stadt im Herzen Frankens: Nachmittagsausflug am 20. September

Weil wir den Ausflug im Juni wegen Problemen mit der Bahn absagen mussten, möchten wir die Fahrt jetzt nachholen.

Nach der Ankunft mit der S-Bahn beginnen wir mit einem Stadtrundgang. Malerische Gassen, prächtige Fachwerkhäuser und eine weitgehend erhaltene Stadtmauer zeugen von einer über 1000-jährigen Vergangenheit des Ortes.

Die Burggrafen von Nürnberg bauten den einstigen Marktflecken am Schnittpunkt wichtiger Straßen zu einem Handels- und Verwaltungszentrum aus.

Unser Spaziergang führt uns vom Rathaus zur Stadtkirche. Diese beherbergt im Inneren einen mehr als 500 Jahre alten Schnitzaltar mit einer lebendigen und vielgestaltigen Darstellung der Kreuzigung Jesu. Danach erreichen wir das Ensemble „Altes Schloss“, das vom Geschlecht der Hohenzollern im Laufe der Jahrhunderte errichtet wurde.

Im stimmungsvollen Schlosshof werden wir im gemütlichen Museumscafé unseren Ausflug beenden.

Wir treffen uns am

- ▶ **Freitag, 20. September um 11:45 Uhr am Bahnhof Feucht**
Abfahrt 12:08 Uhr mit S3,
Richtung Nürnberg
Rückkehr ca. 19:20 Uhr

Wir fahren mit VGN-Tagesticket Plus (2 Personen 23,90 €) oder eigenem Deutschlandticket

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Telefonische Anmeldung im Pfarramt am

- ▶ **Donnerstag, 12. September von 16 bis 17 Uhr**
Telefon: 09128 912936

Helmut Schmidt

Diesem Gemeindebrief beigelegt ist ein Zahlschein, mit dem wir Sie wie in jedem Jahr um Ihren freiwilligen Beitrag für die Druckkosten des Gemeindebriefs bitten.



Sparkasse Nürnberg
DE68 7605 0101 0380 2645 15

Herzlichen Dank für alle Unterstützung!

I wie Immanuel

Was in der Kirche passiert – von A bis Z



Im Traum sagte ihm der Engel auch, dass viele Leute dieses Kind „Immanuel“ nennen werden, das heißt „Gott ist mit uns“.

So wie es Josef geträumt hat, war es dann auch. Als Jesus erwachsen war, haben viele Menschen, die ihn getroffen haben, gesagt: Jesus lässt uns Gottes Liebe spüren. Er tröstet

Eltern machen sich viele Gedanken, welchen Namen ihr Kind bekommen soll.

So ging es auch Maria und Josef als sie ihren ersten Sohn erwarteten. Josef träumte dann in einer Nacht, dass sie dem Baby den Namen „Jesus“ geben sollen, das heißt auf Deutsch „Gott rettet.“

die Traurigen, ermutigt die Ängstlichen, heilt Kranke, geht auf die zu, die immer am Rand stehen, und nimmt auch Kinder ernst. In Jesus ist Gott bei uns! Er ist der „Immanuel“.

Und auch heute spüren Menschen: In Jesus begegnet uns Gott. Er ist wirklich, der „Immanuel“, der Gott-mit-uns. So hat es Jesus auch selbst versprochen: „Ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt.“

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
www.buchhandlungkuhn.de
buchhandlungkuhn@t-online.de

Buchhandlung
KUHN

Hauptstraße 20
90537 Feucht

Telefon: 09128920532
Fax: 09128 920534

Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.



Hauptstraße 60 • 90537 Feucht • Tel. 09128 3478
info@schuh-hommel.de

Öffnungszeit: Montag - Freitag 9 - 18:30 Uhr
Samstag 9 - 16:00 Uhr

Gerade jetzt, wenn ein neues Kindergarten- und Schuljahr anfängt, tut es gut zu wissen: Ich brauche keine Angst zu haben, denn Gott ist bei mir, egal was geschieht.

Ganz leicht merken kannst Du Dir das mit dem Lied „Ich bin bei euch alle Tage, seid nicht bang. Ich bin bei euch euer ganzes Leben lang, spricht der Herr.“

Jetzt weißt Du, was „Immanuel“ bedeutet.

Aber vielleicht fragst Du Dich: Hat Jesus also eigentlich zwei Vornamen?

Nein. „Jesus“ ist sein Vorname und „Immanuel“ ist eine Beschreibung, wie andere ihn erleben.

Aber beide Namen zeigen, wer er ist und was seine Aufgabe ist: Durch ihn erkennen die Menschen, dass Gott bei uns ist und uns hilft.

Vielleicht hat auch Dein Vorname eine besondere Bedeutung. Bestimmt aber gibt es eine schöne Geschichte dazu, wie Deine Eltern den Namen für Dich ausgesucht haben. Frag sie doch mal!

- ◆ Wenn Du mehr über Jesus, den Immanuel, den Gott-mit-uns, wissen möchtest, findest Du das im Neuen Testament in der Bibel.
- ◆ Wenn Du Lust hast, das Lied zu lernen und noch mehr zu singen, dann komm doch zum Kindergottesdienst-Tag „Wir machen Musik“ am 29.09.2024.

Barbara Thie

*Veröffentlichung von Bild und Lied mit freundlicher
Genehmigung von Uli Gutekunst
bzw. Verlag Ernst Kaufmann*

Foto: Raben Wickenhäuser · CC-SA 2.0

Freitag, 27. September 19:00 Uhr
Oberferrieden

ON THE WAY!

JUGENDGOTTESDIENSTE

Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

- ▶ **Freitags ab 19:00 Uhr**
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt: Sebastian Raum
Telefon: 0163 671132

Regional-Stammtisch

der Evangelischen Jugend

- ▶ **Donnerstag, 19. September, 19:00 Uhr**
im Jugendcafé Elch
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt: Jonas Makari
Telefon: 0157 34892599

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Jonas Makari · Telefon: 0157 34892599
E-Mail: jonas.stahl@elkb.de · Infos zu Aktionen: st-jakob-feucht.de/aktionen



Anfangs- und Begrüßungsgottesdienste in Feucht und Moosbach

In der katholischen Kirche Herz Jesu:

- Dienstag, 10. September** 11:00 Uhr Schulgottesdienst: Schulanfänger mit Angehörigen
Pfarrer Armin Kübler und Pfarrer Harald Günthner
- 12:15 Uhr Schulgottesdienst: Schulanfänger mit Angehörigen
Pfarrer Armin Kübler und Pfarrer Harald Günthner
- Donnerstag, 12. September** 08:30 Uhr Schulanfangsgottesdienst
Pfarrer Armin Kübler und Pfarrer Harald Günthner
- 09:15 Uhr Schulanfangsgottesdienst
Pfarrer Armin Kübler und Pfarrer Harald Günthner

In der Kirche St. Jakob:

- Mittwoch, 18. September** 16:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst Kita St. Jakob
Pfarrer Roland Thie
- Donnerstag, 19. September** 16:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst Kita Jakobs Turm
Pfarrerin Barbara Thie
- Mittwoch, 25. September** 14:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst Kita Ernestine-Melzer-Haus
Pfarrer Armin Kübler
- Donnerstag, 26. September** 17:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst Kita Unterm Regenbogen
Pfarrer Armin Kübler

Im Hort St. Jakob:

- Dienstag, 24. September** 16:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst Hort St. Jakob
Diakonin Jutta Meier

In der Kirche Heilig Geist:

- Donnerstag, 19. September** 10:00 Uhr Begrüßungsgottesdienst Haus Kunterbunt
Pfarrer Armin Kübler

KiGo-Tag „Musik tut gut!“

► Am Sonntag, den 29. September

sind alle interessierten Kinder von 3 bis 11 Jahren zu einem KiGo-Tag mit der biblischen Geschichte von Miriam und abwechslungsreichen Musik-Stationen zum Mitmachen eingeladen.

Wir treffen uns um 14 Uhr im Kirchgarten. Nach einem kurzen gemeinsamen Beginn sind die Kinder in Gruppen unterwegs. Um 15:30 Uhr sind dann die Eltern und andere Familienangehörige zum gemeinsamen Abschluss eingeladen.

Für Verpflegung und Getränke wird gesorgt. Unkosten entstehen keine.

Bei Regen findet die Veranstaltung im Gemeindehaus in der Fischbacher Str. 6 statt.

Als Hilfe für die Vorbereitung wird eine Anmeldung bis Mittwoch, 25.09. erbeten, mit Angaben zu Name und Alter des Kindes, einer Notfall-Kontakt-Nummer für den 29.09. und der Stellungnahme zur Veröffentlichung von Fotos.



Kontakt:

Barbara Thie · iris-barbara.thie@elkb.de



**Mit Ihrer Spende
unterstützen Sie die Arbeit
in unserer Kirchengemeinde!**



Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

Themenreihe " „Noah“ als KiGo to go

In den Sommerferien liegen in der Jakobskirche wechselnde Materialien für Kindergottesdienste zum Mitnehmen aus. Die Arche, die bereits in der Jakobskirche aufgebaut ist, darf und soll noch bis zum Ende der Ferien mit selbst gebastelten Tieren bestückt werden – am liebsten immer zwei von einer Art.

Nach den Ferien feiern wir wieder sonntags um 10 Uhr gemeinsam Kindergottesdienst.

Wir beginnen um 10:00 Uhr zusammen mit den Erwachsenen im Gottesdienst in der Jakobskirche. Beim ersten Lied gehen die Kinder dann zum Kindergottesdienst ins Mesnerhaus nebenan. Freut euch auf die

Themenreihe „Musik tut gut!“

15. September Musik tut der Seele gut – David spielt für Saul

22. September Singen in der Not befreit – Paulus und Silas im Gefängnis

29. September 14-16 Uhr KiGo-Tag: Musik tut gut!

Miriam singt vor Freude

Herzliche Einladung schon jetzt zum Familiengottesdienst an Erntedank am 6.10.2024, Kindergottesdienst gibt es an diesem Tag daher keinen.

Übrigens:

Das Kindergottesdienst-Team sucht Verstärkung. Wer Lust und Zeit hat mitzumachen, setzt sich bitte mit Pfarrerin Barbara Thie in Verbindung.

Kontakt: Telefon: 09128 912935 · E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de



Taufgottesdienste in Feucht

Sonntag, 8. September

Vikarin Monika Lucas

Samstag, 28. September

Pfarrer Roland Thie

Sonntag, 13. Oktober

Pfarrerin Barbara Thie

Samstag, 26. Oktober

Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 10. November

Pfarrerin Barbara Thie

Sonntag, 24. November

Pfarrer Armin Kübler

Sonntag, 1. September 14. Sonntag nach Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach</i> <i>Herzliche Einladung um 08:30 Uhr zur Sommerandacht in Winkelhaid und um 10 Uhr zum Gottesdienst Plus in Rummelsberg</i>
Sonntag, 8. September 15. Sonntag nach Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach</i> <i>Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10:00 Uhr in Feucht</i>
Sonntag, 15. September 16. Sonntag nach Trinitatis	09:00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Barbara Thie
Sonntag, 22. September 17. Sonntag nach Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach</i> <i>Herzliche Einladung zum Abendmahlsgottesdienst um 10:00 Uhr in Feucht</i>
Sonntag, 29. September 18. Sonntag nach Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Moosbach</i> <i>Herzliche Einladung zum Gottesdienst "St. Jakob klingt" um 10:00 Uhr in Feucht</i>
Sonntag, 6. Oktober Erntedank	09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Pfarrer Roland Thie

Erntedankfest

Herzliche Einladung zum Erntedankfest mit gemeinsamen Mittagessen

- ▶ am Sonntag, dem 6. Oktober
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Roland Thie
- ▶ 11:15 Uhr Familiengottesdienst
Pfarrer Armin Kübler
und der Kita Unterm Regenbogen
- ▶ ab 11 Uhr Kartoffel-Essen
im Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Heiße Kartoffeln mit Hering, Forellenfilet, Kräuter-Quark oder Obatzda.

Ihre Spende geht an unsere Partnergemeinden in Tansania.



Sonntag, 1. September 14. Sonntag nach Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Feucht</i> <i>Herzliche Einladung um 08:30 Uhr zur Sommerandacht in Winkelhaid und um 10 Uhr zum "RummelsbergPlus-Gottesdienst"</i>
Sonntag, 8. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst Vikarin Monika Lucas
Sonntag, 15. September 16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl "Für Ungeübte" Pfarrerin Barbara Thie 18:00 Uhr Konfi-Andacht Konfirmand*innen mit Pfarrerin Barbara Thie
Mittwoch, 18. September	15:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried Seiler Pfarrerin Barbara Thie 16:30 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss Pfarrerin Barbara Thie
Donnerstag, 19. September	19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet Jutta Meier und das Team "Fairer Jakob"
Sonntag, 22. September 17. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Abendmahlgottesdienst zur Jubelkonfirmation Pfarrer Armin Kübler und Posaunenchor
Sonntag, 29. September 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst "St. Jakob klingt" Pfarrer Roland Thie, Susanne Richter (Mezzo-Sopran), Klaus Martius (Baßlaute), Martina Tochtermann (Gambe) und Gottfried Büttner (Orgel).
Sonntag, 6. Oktober Erntedank	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Pfarrer Roland Thie 11:15 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Armin Kübler und Kita Unterm Regenbogen



Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Koordination für alle Gruppen in Feucht:
Bianca Herbst · Telefon: 0170 3287365

Montag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2023
Kontakt: Agnieszka Zywicki
Telefon: 0176 57224665

15:00 bis 17:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Ganna Gruber
Telefon: 0176 61868237

Dienstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 2. Halbjahr 2022
Kontakt: Tina Würth
Telefon: 0171 8002280

Mittwoch

14:00 bis 16:00 Uhr · 2. Halbjahr 2023
Kontakt: Jana Bouché
Telefon: 0176 21329801

Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2022
Kontakt: Leonie Viehmann
Telefon: 0176 84216801

Freitag

Babymassage (09:30 bis 10:30 Uhr)
und Stillkaffee (10:30 bis 11:30 Uhr)
finden auf Anfrage statt
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Kirchenmusik

Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr
Leitung: Ralf Tochtermann
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Jungbläserausbildung
Kontakt: Amanda Sugar
Telefon: 0176 51506430
E-Mail: kirchenmusik.pc-feucht@elkb.de

Kinderchöre

Jakobienchen
Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr

Jakobienen
Kinder der 1. und 2. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr

Hummeln
Kinder ab der 3. Klasse
Montag, 18:30 bis 19:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag 17:30 bis 19:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram.wittekind@elkb.de

Gospelchor

Montag 19:30 bis 21:00 Uhr
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram.wittekind@elkb.de

Feucht

Frauenkreis Feucht

Mittwoch, 11.09. 19:30 Uhr
„Was die Welt verändert“
Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Pfarrerin Barbara Thie und
Bettina Göttle
Telefon: 09128 912935
E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Seniorenclub Feucht

Montag, 14:30 Uhr
09.09. Geburtstagskaffee Juli/August
16.09. Ausflug
23.09. Programm Pfarrer Armin Kübler
30.09. Thema offen
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt: Heidi Hofbeck
Telefon: 09128 5231

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr
Kontakt: 09128 6409

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
1. Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Rufen Sie bitte bei der Kontaktstelle
Selbsthilfegruppen Nürnberger Land an.
Telefon: 09151 9084494

Bibelseminar

Seniorenzentrum · Am Zeidlerschloss
Mittwoch, 11. September, 19:30 Uhr
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 9251600

Moosbach

Frauenkreis Moosbach

Montag, 16.09. 17:00 Uhr
Tea-Time
Hl. Geist Kirche Moosbach
Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Krabbelgruppe Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Dienstag 10:00 bis 11:00 Uhr
Kontakt: Eva Bogner
Telefon: 0151 65169911



**Moms
in Prayer**
INTERNATIONAL™

Wöchentliche Müttergebetskreise:
mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389
donnerstags 8:30 Uhr bei Doro Bohner
Telefon: 0160 96035458

Sommerfest der Frauenkreise



Es war eine kleine, aber feine Runde aus Frauen der Frauenkreise Feucht und Moosbach, die sich im Juli zu einem gemeinsamen Sommerfest in Moosbach traf. Nach der Besichtigung der Heilig Geist-Kirche, zu deren Geschichte viele aus eigener Erinnerung beitragen konnten, erfreuten sich alle an dem wunderbaren Buffett und der netten Tischgemeinschaft an der schön gedeckten Tafel – und ließen es sich schmecken.

Barbara Thie

Oasentag für Frauen im Dekanat

Das negative Gefühl des Neids war Thema beim Oasentag für Frauen aus den Dekanaten Altdorf und Hersbruck auf Hof Birkensee.

Diakonin Martina Fritze zeigte in ihrem Vortrag zunächst Definition und Wirkksamkeit von Neid auf, der gerne auch in Verbund mit „seinen beiden Geschwistern“ Eifersucht und Missgunst auftritt.



So sind die Folgen des Neids – „Neid schafft Leid“ – nicht zu unterschätzen, können sie doch eine ganze Nachbarschaft vergiften. In einem Vier-Schritte-Modell zeigte die Referentin, wie der Umgang mit Neid erfolgreicher gestaltet werden kann: Sich eingestehen und zulassen - Sich fragen: „Worum geht es mir eigentlich?“ und „Will ich den Preis dafür

bezahlen?“ - Beendigung des ständigen Vergleichs mit anderen - Blick auf eigene Erfolge und eigenes Glück.

Das Einüben kann damit letztlich zu großer Dankbarkeit führen.

Monika Gniffke

„Weil du mich trägst“ – Tauffest und Tauferinnerung im Freibad Feuchtasia in Feucht



Barfuß im Talar am und im Platschbecken, das war ein ungewohnter Anblick, den Diakon Michael Kraus aus Rummelsberg, Pfarrerin Barbara Thie aus Feucht, Pfarrer Christoph Weißmann aus Winkelhaid und Pfarrerin Alexandra Dreher aus Schwarzenbruck beim 2. Regionalen Tauffest im Freibad Feuchtasia boten.

Band, Kinderchor, eine Turnvorführung und vielfältige Mitmach-Angebote, die von ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus den vier Kirchengemeinden, der Feuchter Jugend-Feuerwehr und der Jugend-Wasserwacht Feucht

gemacht wurden, animierten die ca. 200 Teilnehmer*innen, über das Motto "Weil du mich trägst" nachzudenken. Höhepunkt war dann die Taufe von sechs Täuflingen im Alter von 8 Monaten bis 16 Jahren im großen flachen Walfisch-Becken. Die anschließende Tauferinnerung ließen Kirche ungezwungen und hautnah erleben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Fest ermöglicht und auf ihre Weise bereichert haben!

Barbara Thie

Konfirmandeneinführung



In einem feierlichen, lockeren Gottesdienst wurden in St. Jakob insgesamt 41 junge Menschen aus Feucht und Moosbach in ihre neue Konfirmandenzeit eingeführt. Überreicht bekamen sie dabei einen Weinstock als Symbol für das Wachsen im Glauben und Leben.

Durch den Gottesdienst führte Pfarrerin Barbara Thie, die Predigt hielt Pfarrer Armin Kübler. Der Vergleich geht auf Joh. 15 zurück, in dem Jesus sich als den Weinstock bezeichnet, an dem wir als Reben hängen, mit seinem Spitzensatz: „Ohne mich könnt ihr nichts tun!“

Gelingendes Leben mit echter Ewigkeitsperspektive hängt also laut Pfarrer Kübler an der bleibenden Verbindung mit Jesus Christus. Wir wünschen es den Konfis sehr, dass ihre Weinpflanze zuhause mit Hilfe der Pflegeanleitung gut gedeiht und dass sie gerade in der Konfi-Zeit zu dieser Verbindung mit Jesus einen Zugang bekommen bzw. diese Verbindung vertiefen.

Armin Kübler

ZIMMERER

ARCHITEKTUR BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung
von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen,
Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

Energieberater (HWK)

Jahreshauptversammlung 2024 des Evangelischen Gemeindevereins Feucht



Rechenschaftsbericht, Finanzen und Ehrungen standen auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung des Evangelischen Gemeindevereins Feucht e. V., zu der der Vorsitzende Roland Thie im Ernestine-Melzer-Haus begrüßen konnte. Die Arbeit des Vereins ist geprägt durch die Trägerschaft der KITA Unterm Regenbogen, für den die Leiterin Sabine Fischer einen beeindruckenden Bericht abgab, aber auch durch die Beteiligung an der Zentralen Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH, durch das Engagement bei Nachbarschaftshilfe, Stöberladen und Kirchlicher Allgemeiner Sozialarbeit sowie durch die Unterstützung der Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Feucht, etwa durch den Bau der neuen Kita Jakobs Turm in der Altdorfer Straße.

In all diesem Engagement wird deutlich, dass es dem Verein ein großes Anliegen ist, Feucht für die hier lebenden Menschen lebenswerter zu machen – und das seit über 125 Jahren.

Norbert Bäßler führte in die Finanzen des Vereins ein und konnte auf dessen gute wirtschaftliche Situation verweisen. Nach dem Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder wurden eine ganze Reihe von Mitgliedern für 10, 25, 30, 40, 50 oder gar 60 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt. Stellvertretend für die Jubilare stellten sich neben dem Vorsitzenden Roland Thie Heinrich Graßer, Herbert Böhm, Albrecht Gießhammer und Hannes Schönfelder, zugleich 2. Vorsitzender, der Fotografen.

Roland Thie

75 Jahre Grundgesetz und Einsatz für die Demokratie Uwe Lesche und Martin Becher zu Gast in Feucht

Anlässlich des 75. Jubiläums unseres Grundgesetzes hat die Evangelische Kirchengemeinde Feucht in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Neumarkt-Altendorf-Hersbruck und dem Aktionsbündnis „Feucht ist bunt“ im Sommer zwei Mal eingeladen:

Uwe Lesche, Richter am Oberlandesgericht Nürnberg und Vorsitzender des Rechts- und Verfassungsausschusses der Landessynode der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, führte in einem kurzweiligen Vortrag in das Grundgesetz ein. Ent-

standen auf dem Hintergrund der Nazi-Diktatur und des 2. Weltkriegs sollte und will das Grundgesetz genau so ein lebens- und menschenverachtendes System verhindern. Deswegen beginnt es in seinem 1. Artikel beim Einzelnen: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ und schreibt jedem Menschen, egal welchen Geschlechts, welcher Religion, welcher Nationalität und Hautfarbe oder welcher sexuellen Orientierung, eine unverlierbare Würde zu.

Martin Becher, Leiter der Fachstelle "Demokratie und gesellschaftliches Miteinander" der evangelischen Landeskirche, referierte zum Thema "Politische Entwicklungen rechts außen - und was uns das angeht" . In seiner Analyse beschrieb Becher die Strukturen und Arbeitsweise der AfD, die es wie störende Schüler*innen in der Schule schafft, einen Großteil der Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen.



Aber auch die Tatsache, dass es der AfD nicht um konkrete Politik geht, sondern durch eine Art „Meta-Politik“, mit der sie die Abgehängten und Unzufriedenen zu sammeln versucht, wurde erläutert. Becher plädierte dafür, den Dialog nicht abreißen zu lassen: „Schneiden Sie Ihre Nachbarn oder Verwandten nicht, die mit rechtsextremen Positionen sympathisieren! Aber geben Sie sich auch nicht der Illusion hin, durch Argumente Positionen verändern zu können. Suchen Sie einfach den Kontakt von Mensch zu Mensch, und klammern Sie strittige Themen am besten aus!“

Roland Thie

Ein tolles und erlebnisreiches Kita-Jahr im Unterm Regenbogen geht zu Ende

Nach Laternenumzug und Weihnachtsmarkt, starteten wir ins Jahr 2024. An Fasching hatten die Kinder sehr viel Spaß beim Tanzen, Verkleiden und der traditionellen Pyjampaparty. Auch Krapfen und ein Frühstücksbrunch durften nicht fehlen. Claudia Gundel feierte in diesem Jahr ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Im Rahmen der Feierlichkeiten in der Kita Unterm Regenbogen gratulierte auch der Elternbeirat herzlich.

Auch in diesem Jahr musste der Garten wieder auf Vordermann gebracht werden. Im April engagierten sich Eltern, Kinder und das gesamte Kita-Team. Es wurde fleißig gewerkelt und geputzt. Das Kita-Sommerfest wurde dieses Jahr im Auhof bei bestem Wetter gefeiert. Dort konnten die Kinder Ponyreiten, Esel führen, den Stall besichtigen oder sich auf dem weiten Gelände an Spielgeräten austoben. Nach langer Pause fand endlich wieder das Vater-Kind-Zelten beim SV Moosbach statt. Das beliebte Zelten fand tollen Anklang und bei guter Laune waren Spaß, Spiel, Lagerfeuer und langes Aufbleiben garantiert. Alle Kinder und Väter waren sich einig, dass es nächstes Jahr eine Wiederholung geben muss. Dieses Jahr startete der Kindergarten Unterm Regenbogen das erste Mal beim Kirchweihumzug.



Die Kinder stachen mit ihren selbstgebatikten T-Shirts in Regenbogenfarben heraus und hatten eine Menge Spaß. Neben dem persönlich gestalteten Abschluss-Gottesdienst, wurde der Abschied der Hortis und Maxis auch mit einer Übernachtung in der Kita-Turnhalle gekrönt. EM schauen, Spiele spielen, gemeinsames Abendessen und eine Nachtwanderung rundeten die Abende ab.

Wir wünschen den Hortabgängern alles Gute auf den weiterführenden Schulen. Den Vorschulkindern drücken wir alle Daumen und wünschen ihnen einen guten Start ins Schulleben.

Sabrina Gebhard und Heidi Satt

Jubiläum einer kulturellen Institution

40. Serenade im Garten des Feuchter Zeidlerschlosses

Ein brechend voll besetzter Schlossgarten und ideales Wetter bildeten den würdigen Rahmen für ein nicht alltägliches Jubiläum des Feuchter Kulturkalenders. 1983 fand auf Initiative von Manfred Semann die erste Serenade im Garten des Zeidlerschlosses statt. Bis auf die pandemiebedingte Unterbrechung fand die Serenade jedes Jahr im Juli statt - viele Jahre neben dem Posaunenchor mitgestaltet vom Gesangsverein. Heuer war zum zweiten Mal der Gospelchor St. Jakob dabei. Viele Gäste ließen sich bewegen: sie klatschten und wippten zu den mitreißenden Rhythmen von „African Halleluja“ oder „I sing because I'm happy“, die der Gospelchor darbrachte.

Der evangelische Posaunenchor unter der Leitung von KMD Ralf Tochtermann präsentierte einen spannungsreichen Querschnitt aus der Literatur heutiger Posaunenchoräle. Die Stücke der Blechbläser*innen, von Daniel Piccon am Schlagzeug stilsicher verstärkt, stellten eine gelungene Mischung aus geistlicher und weltlicher Musik dar. Mit dem fetzigen "Music was my first love" von John Miles, dem lockeren „Raindrops keep falling on my head“ und ausdrucksstarken Liedern vom diesjährigen Deutschen Evangelischen Posaunentag in Hamburg zeigte der Posaunenchor, dass er viele Genres überzeugend interpretieren kann.



Bürgermeister Jörg Kotzur bedankte sich bei den Musizierenden und nutzte wie viele andere Gäste auch noch die Gelegenheit, um bei einem Getränk mit den Mitwirkenden die Eindrücke dieses inspirierenden und wunderbar beschwingten Abends nachklingen zu lassen. Man kann diesem kulturellen Leckerbissen nur viele weitere erfolgreiche Jahrzehnte wünschen.

Berthold Semann

Gemeindefeste

... im Kirchgarten von St. Jakob



Wieder war viel los an unserem Gemeindefest. Viele Zuhörer fanden sich bereits am Samstagabend im „schönsten Biergarten der Marktgemeinde“ – laut Pfarrer Roland Thie – ein. Pavel Sandorfs Swing Ding Big-Band spielte gekonnt auf, unterstützt von der stimmungsgewaltigen Sängerin Angelina Siegert aus Ingolstadt.



Am nächsten Morgen hielt Pfarrer Armin Kübler mit der Gemeindeband unter Mitwirkung von vier Konfirmanden einen Freiluftgottesdienst zum Thema „Kinder, wie die Zeit vergeht“. Anschließend spielte der Posaunenchor der Kirchengemeinde, und das festliche Treiben rund um die Kirche nahm richtig Fahrt auf. Das Wetter hielt zum Glück bis in den Nachmittag. Kinder hatten Spaß an den Spielstationen, die Kandidierenden für die Kirchenvorstandswahl wurden vorgestellt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Nach dem Kirchweih-Festumzug lud der Kirchenchor zum Abschluss noch zum fröhlichen Mitsingen ein.

Armin Kübler



... und im Rahmen der Kirchweih in Moosbach



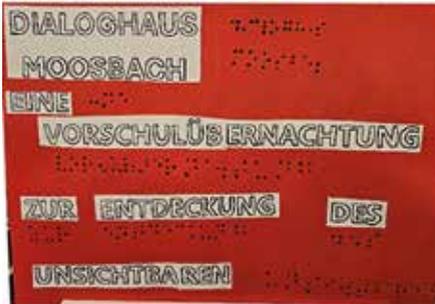
Das diesjährige Gemeindefest in Moosbach feierten wir rund um die Heilig-Geist-Kirche in Verbindung mit der Kirchweih. Der Gottesdienst fand im vollen Festzelt statt. Pfarrer Armin Kübler und sein Team, gestalteten einen Familiengottesdienst zum Thema „Wasser ist Leben“. Dabei kam sogar eine Spritzpistole zum Einsatz. Anschließend stellten sich kurz die Kandidierenden für die anstehende Kirchenvorstandswahl im Oktober vor. Zum gesamten Festbetrieb steuerte die Kirchengemeinde Kaffee, Kuchen, einen vegetarischen Eintopf und einen Stand vom „Fairen Jakob“ bei. Das Jugendzentrum und der Elternbeirat aus unserer Kindertagesstätte Haus Kunterbunt unterhielten die Kinder mit temporären Tattoos und Spielen.

Armin Kübler



Nicht sehen, nicht hören, nicht schlafen! Übernachtung in der Kita Haus Kunterbunt

Unter diesem Motto stand die Übernachtung der Vorschulkinder im Haus Kunterbunt. Besonders im letzten Kindergartenjahr, waren unsere Kinder sehr interessiert und engagiert, die Gebärden unterstützte Kommunikation zu lernen.



So wurde kurzerhand der ganze Kindergarten für eine Nacht in ein Dialoghaus verwandelt: im Intensivraum stellten wir unser Wissen über Gebärden mit Hilfe von Dreh-Kärtchen auf die Probe.

Danach ging es weiter an der Finger-Alphabet Station. Vor der verdienten Pause kamen die Gebärdenboxen zum Einsatz, bevor es dann zur Sushi- und Pizza-Pause ging. Da alle Kinder im Kindergarten mit Stäbchen essen können, war Sushi ein großer Essenswunsch und wurde mit einem Stäbchen-Profi-Führerschein belohnt.

Danach ging es weiter im völlig abgedunkelten Krippenraum, wo das Braille-Alphabet erkundet wurde, ehe beim großen Finale die große Gebärden-Prüfung von allen feierlich bestanden wurde und jeder eine Gebärdenkind-Urkunde erhielt.

An Schlaf war für die meisten bis 01:30 Uhr nicht zu denken. Doch für andere war die Nacht um 5 Uhr schon wieder vorbei.

Kita Haus Kunterbunt Moosbach

Gelungenes Sommerfest der Nachbarschaftshilfe



Bei schönem Wetter unter schattigen Bäumen trafen sich die Nachbarschaftshelfer in fröhlicher Runde. Man konnte das Überraschungsbüffet genießen, plaudern und sich austauschen über Erfahrungen. Die Einsatzleitung bedankte sich für den unermüdlichen Einsatz

der Helfer*innen. Die vielschichtigen Einsätze werden gerne angenommen und sind Unterstützung für die älteren Mitbürger*innen von Feucht und Moosbach. Die Ehrenamtlichen schenken damit Zeit und Gehör, sie helfen gerne und ernten Freude und Dankbarkeit. Durch Spenden für die Mitarbeiterhilfe ist es möglich, auch den Helfenden eine Freude zu machen, z. B. Helfertreffen und einen gemeinsamen Ausflug.

Neue Helfer und Helferinnen sind herzlich willkommen. Kontakt über E-Mail: nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de, Telefon: 0151 18647574. Der Flyer unserer Einrichtung liegt in der Jakobskirche und im Rathaus aus.

Monika Lang

KonfiCamp in Wittenberg



Anfang August waren 54 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Feucht, Schwarzenbrück und Winkelhaid beim KonfiCamp in Wittenberg.

Dort erlebten die insgesamt etwa 700 Teilnehmenden ein abwechslungsreiches und methodisch vielfältiges Programm mit thematischen Einheiten zur Jahreslosung, kreativen Workshops, sportlichen Angeboten und Stadtführung in Wittenberg. Die Highlights waren

für die meisten das gemeinsame Rollenspiel "Lutherverschwörung", der Disco-Abend und die Wasserschlacht mit dem Betreuer-Team: Pfarrerin Alexandra Dreher, Pfarrerin Barbara Thie, Pfarrer Christoph Weißmann und jungen Mitarbeitenden aus den drei Gemeinden. Mit vielen Eindrücken und neuen Freundschaften kamen die Jugendlichen nach einer langen Zugfahrt zurück nach Feucht, wo sie am Bahnhof schon von ihren Eltern erwartet wurden.

Barbara Thie

Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.

Nikolaus-Selnecker-Platz 2
91217 Hersbruck
Telefon: 09151 8377-27
Fax: 09151 8377-30
E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de
Internet: www.diakonie-ahn.de

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 1737

Suchtberatung

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 7897

Freundeskreis Feucht für Suchtkrankenhilfe

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf
Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann
Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck
Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981
E-Mail:
fachstelle-pflegende@rummelsberger.net
Sprechstunden in Feucht:
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Seniorenzentrum Gottfried Seiler
Zeidlersiedlung 60

Rummelsberger Hospizarbeit

Sterbebegleitung
Telefon: 0175 1624514

**Diakoniestation
Begleitende Soziale Dienste
für kranke und alte Menschen**

Altdorfer Straße 5 - 7
Schwester Sandra Roßner
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss

Altdorfer Straße 5 - 7
Hausleitung: Andrea Golz
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098
Pflegetruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Gottfried Seiler

Zeidlersiedlung 60
Einrichtungsleiterin: Kathrin Eibisch
Telefon: 09128 5074020 · Fax: 50740241

**Seniorenmittagstisch der
Caritas-Sozialstation
Feucht/Schwarzenbruck e. V.**

Schmackhaftes, abwechslungsreiches
Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre
jeden Freitag um 12:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Anmeldung Montag bis Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 09128 923440

**Tafel Nürnberger Land e. V.
Ausgabestelle Feucht**

Ausgabe:
Dienstag um 15:00 Uhr und
Samstag um 13:00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8
Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken
Info bei Erika Sichert · Telefon 09128 6389
oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144

Krebspunkt

Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und Angehörige

Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag zwischen 09:00 und 13:00 Uhr
 Telefon: 09151 8377-33
 E-Mail: krebspunkt@diakonie-ahn.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds
 Terminvereinbarung Montag bis Donnerstag zwischen 09:00 und 12:00 Uhr
 Telefon: 09151 8377-35
 E-Mail: kasa@diakonie-nah.de
 Montag und Donnerstag von 08:30 bis 12:30 Uhr
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht
 Telefon: 0151 54021637
 E-Mail: stoeberladen.stjakob-feucht@elkb.de
 Warenannahme:
 Montag 15:00 bis 18:00 Uhr
 Öffnungszeiten:
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich unter Telefon: 09128 724800

Treffpunkt für Alleinerziehende - Nürnberger Land Süd

Samstag, 14. September, 15 - 17 Uhr
 Diakonin Claudia Brunner-Arnds
 Telefon: 0157 88174147
 E-Mail: Kasa@diakonie-nah.de
 Treffpunkt: Ernestine-Melzer-Haus, Tannensteig 1, Feucht.
 Für Kinderbetreuung vor Ort ist gesorgt.

Nachbarschaftshilfe

Miteinander - Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
 (Eingang Kirchhof)
 Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr
 telefonisch unter 0151 18647574 oder per E-Mail an nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de
 Für Anfragen und Information über die Arbeit der Nachbarschaftshilfe ist das Büro jeden ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr besetzt.
 Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden können auch in den Briefkasten des Pfarramtes in der Hauptstraße 64 geworfen werden.
 Der Unkostenbeitrag für den Helfereinsatz beträgt 5 Euro.

Das Team der Nachbarschaftshilfe benötigt dringend Unterstützung. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

Mitglied der Diakonie  Bayern	<h2 style="margin: 0;">Wir suchen Verstärkung...</h2>
<p style="text-align: center;">Kompetent Flexibel Zuverlässig</p>  <p style="text-align: center;">Zentrale Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH Altdorfer Straße 5-7 90537 Feucht Tel.: 09128 73 90 96 www.zds-aldorf.de</p>	<p>Für unsere Diakoniestationen suchen wir</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit <p>Was Sie mitbringen sollten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen <p>Was Sie bei uns erwartet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz • Vergütung nach AVR-Bayern • eine zusätzliche Altersversorgung <p>Interessiert?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-aldorf.de



Taufen



Bestattungen



Trauungen



Verwaltung der Kindertagesstätten

Vanessa Grießhammer
Hauptstraße 64
Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250
E-Mail: kita.verwaltung.feucht@elkb.de

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1
Telefon: 09128 7240818
Telefon Bereich Krippe: 09128 7240920
Telefon Bereich Hort: 09128 7240952
E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de
www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de
Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Fischbacher Straße 4
Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834
E-Mail:
kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de
www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de
Leitung: Sabine Fischer

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2
Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379
E-Mail:
kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 724379
E-Mail:
hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de
www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de
Leitung: Petra Aulinger

Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2
Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177
E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de
www.e-kita.de/kita-stjakob
Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3
Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974
E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de
www.hort-stjakob.e-kita.de
Leitung: Helga Beier

Haus für Kinder Jakobs Turm

Altdorfer Straße 51
Telefon: 09128 5074590 · Fax: 09128 5074589
Telefon Bereich Krippe: 09128 5074586
Telefon Bereich Kindergarten: 09128 5074587
Telefon Bereich Hort: 09128 5074588
E-Mail: kita.jakobs-turm-feucht@elkb.de
www.haus-fuer-kinder-jakobs-turm.e-kita.de
Leitung: Daniela Meier

Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

So erreichen Sie uns

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr

14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr

15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 92516 04

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Frank Honig · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: frank.honig@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerin Barbara Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Pfarrer Armin Kübler

Büro: Altdorfer Straße 51

Telefon: 09128 14747 · Fax: 09128 14250

E-Mail: armin.kuebler@elkb.de

Diakonin Jutta Meier

Fischbacher Straße 6 · Fax: 09128 723118

Telefon: 09128 16738 oder 0160 4643010

E-Mail: jutta.meier1@elkb.de

Vikarin Monika Lucas

Telefon: 01575 4090036

E-Mail: monika.lucas@elkb.de

Diakon Jonas Makari

Kirchgasse 6-8 · 90518 Altdorf bei Nürnberg

Telefon: 0157 34892599

E-Mail: jonas.makari@elkb.de

Bankverbindungen

Spendenkonten

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60

Örtlicher Datenschutzbeauftragter: Hans-Dieter Vogt · E-Mail: datenschutz.verbund4@elkb.de